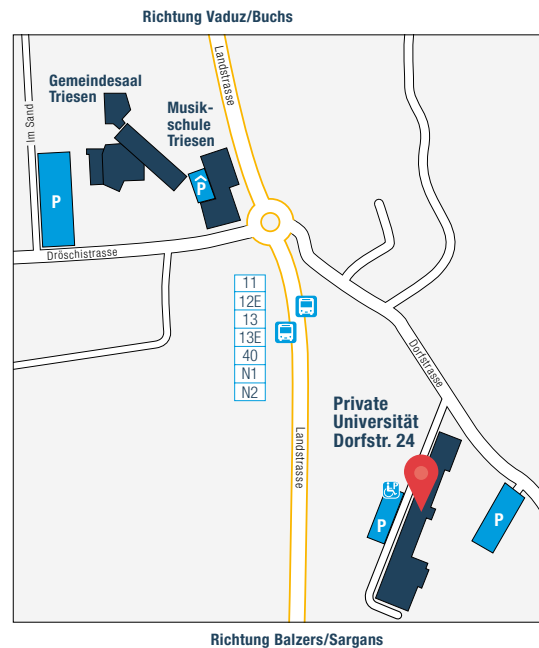


Durchführungsort

Private Universität im Fürstentum Liechtenstein (UFL)

Die Private Universität im Fürstentum Liechtenstein (UFL) ist eine staatlich bewilligte und nach europäischen Qualitätsstandards akkreditierte private Universität. Sie bietet Doktoratsstudiengänge in den Rechtswissenschaften und Medizinischen Wissenschaften sowie akademische Weiterbildungsstudiengänge und Fortbildungskurse an.



Private Universität im
Fürstentum Liechtenstein (UFL)
Dorfstrasse 24, FL-9495 Triesen



Juristische Fachseminare

Grundlagenkurs Lebensmittelrecht

16./17. April 2026



Private Universität im
Fürstentum Liechtenstein
Dorfstrasse 24
FL-9495 Triesen

Tel +423 392 40 10
weiterbildung@ufl.li
ufl.li



Private Universität im
Fürstentum Liechtenstein

Der Kurs vermittelt systematisch die Grundlagen des Lebensmittelrechts. Ausgehend von den zentralen Prinzipien des Lebensmittelrechts, insbesondere der Lebensmittelsicherheit, des Täuschungsschutzes und der Information der Wirtschaftsbeteiligten, werden die grundlegenden Rechtsakte und deren Bedeutung in der Praxis vorgestellt. Basis bilden die wesentlichen unionsrechtlichen Rechtsakte des EU-Lebensmittelrechts und der auf autonomen Nachvollzug beruhenden Bestimmungen in der Schweiz. Dazu wird in eigenen Kursabschnitten auf nationale Besonderheiten zu wesentlichen Bestimmungen und Vollzug in der Schweiz und in Liechtenstein sowie Österreich und Deutschland eingegangen – jeweils unter Berücksichtigung der einschlägigen Rechtsprechung.



Zielgruppe

Juristen/Juristinnen, Nichtjuristen/Nichtjuristinnen in der Lebensmittelwirtschaft, Behörden, Anwaltschaft und Consulting



Referentinnen und Referenten

- Dr. med. vet. Wolfgang Burtscher | Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen | Vaduz
- Dr. iur. Boris Riemer | Rechtsanwalt | Lörrach
- Nathalie Schneuwly, MAS Excellence in Food | Juristische Mitarbeiterin FoodLex AG | Bern
- Dr. iur. Florian Tschandl | Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) | Wien



Dauer

- Donnerstag, 16. April 2026, 08.30–17.30 Uhr
- Freitag, 17. April 2026, 09.00–17.00 Uhr



Kosten

CHF 870.– pro Tag | gesamter Kurs nur CHF 1'690.– (inkl. Kursunterlagen und Pausenverpflegung), 15% Rabatt für Studierende | Rabatte für Gruppen auf Anfrage

Inhalt



Tag 1

Dr. iur. Boris Riemer

- **Grundlagen und Prinzipien des Lebensmittelrechts**
- **Rechtsquellen und Ziel und Zweck des Lebensmittelrechts**
 - Begrifflichkeiten und Abgrenzungen
 - die Akteure im Lebensmittelrecht: Lebensmittelunternehmer, staatliche Lebensmittelüberwachung, Wettbewerber und Verbraucher/Konsumenten
- **Verantwortung des Lebensmittelunternehmers: Hersteller, Importeure, Handel**
- **Lebensmittelüberwachung & Hygiene**
- **Lebensmittelsicherheit, Rücknahme und Rückruf**
- **Lebensmittelinformation – gesetzliche Mindestvorgaben**
- **Lebensmittelinformation – Vorgaben für die Werbung**
- **Werbeverbote und Einschränkungen: krankheitsbezogene Werbung und Health Claims**

Tag 2

Dr. med. vet. Wolfgang Burtscher | Dr. iur. Boris Riemer | Nathalie Schneuwly | Dr. iur. Florian Tschandl

- **Überblick über ausgewählte spezielle Rechtsgebiete | Dr. iur. Boris Riemer**
 - Schutz geographischer Angaben und Herkunftsangaben
 - Bio-Lebensmittel
 - Novel Food
 - Nahrungsergänzungsmittel und angereicherte Lebensmittel
- **Österreich-Spezial | Dr. iur. Florian Tschandl**
- **Schweiz-Spezial | Nathalie Schneuwly, MAS Excellence in Food**
- **Liechtenstein-Spezial | Dr. med. vet. Wolfgang Burtscher**
- **Deutschland-Spezial | Dr. iur. Boris Riemer**
- **Abschlussdiskussion**